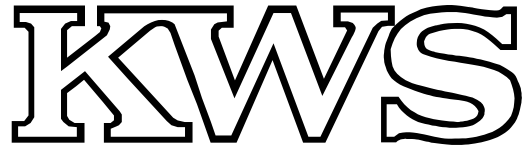


# PRESSEINFORMATION

www.kws.de / presse@kws.de

Tel.: 05561/311-334

Fax: 05561/311-510



## **Innovationsstop für die deutsche Landwirtschaft**

### **Bundestagsbeschluss bedeutet Ausstieg aus der Biotechnologie**

(Einbeck, gf/18/06, Nr. 11/04) Die Bundesregierung setzte heute mit ihrer Mehrheit im Bundestag die Novellierung des Gentechnikgesetzes durch. Aus der Sicht der betroffenen Wirtschaftszweige bedeuten die neuen Regelungen einen Verzicht auf Innovation. Forschungsarbeiten für die Praxis werden fortan in Deutschland auf dem Gebiet der Bio- und Gentechnologie nicht mehr möglich sein.

Der Vorstandssprecher des größten deutschen Saatgutunternehmens, der KWS SAAT AG, Dr. Andreas J. Büchting, führte dazu aus: „Für die deutsche Landwirtschaft wird das Gesetz einen jahrelangen Innovationsstau nach sich ziehen. Die ökologischen und ökonomischen Vorteile der Biotechnologie werden somit weiterhin dem Ausland vorbehalten sein, während wir diese Produkte in weiter zunehmendem Maße importieren. Damit gibt Deutschland erneut eine Schlüsseltechnologie aus den Händen - ähnlich wie bei der Informationstechnologie.“

**KWS kann künftig unter diesen rechtlichen Rahmenbedingungen keine entsprechenden Freilandversuche in Deutschland durchführen und innovative Sortenprodukte dieser Art nicht in den deutschen Markt bringen.**

---

Weitere Informationen: Georg Foltmann, Tel.: 05561/311-640, E-Mail: g.foltmann@kws.de